Bezirksklasse

TTC Unterkirnach : TTC Schonach
Samstag, 03.12.2022, 18:30 Uhr

9:3 Heimsieg in der Bezirksklasse für den TTC Unterkirnach

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TTC Unterkirnach, als Sven Kunz sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TTC Schonach perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Sven Kunz, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Kunz / Weißer beim 11:8, 12:10, 12:10 gegen Schwer / D'Angelo. Einen Sieg verpassten derweil Keßler / Kieninger indessen beim 1:3 gegen Fleig / Spath. Beim 11:2, 11:5, 11:4 gegen Käppeler / Dorer fanden Otec / Pascal indes von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Peter Keßler gegen Werner Fleig durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Den Sieg von Martin Schwer konnte Thomas Kieninger im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Eher wenig Gegenwehr bekam Sven Kunz beim 11:6, 11:9, 11:5 von Giuseppe D'Angelo. Mit nur einem Satzverlust ging Armin Weißer gegen Lukas Spath durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Günther Otec seinem Gegner Manuel Dorer beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Einen sicheren Punkt für sein Team holte im Anschluss Armin Pascal bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jens Käppeler. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Auf dem falschen Fuß erwischte Peter Keßler seinen Gegner Martin Schwer beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Thomas Kieninger versäumte es wenig später indessen mit einem 10:12, 8:11, 11:8, 9:11 gegen Werner Fleig, einen Punkt für sein Team zu erringen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Sven Kunz eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Sven Kunz gewann gegen Lukas Spath mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Unterkirnach nun ein Punktekonto von 8:2 Punkten auf, während der TTC Schonach vor dem nächsten Spiel, das am 14.01.2023 gegen den TV Neustadt ansteht, 0:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Unterkirnach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.12.2022 gegen die DJK Villingen II.

Statistik:
TTC Unterkirnach
Doppel: Kunz / Weißer 1:0, Keßler / Kieninger 0:1, Otec / Pascal 1:0
Einzel: P. Keßler 2:0, T. Kieninger 0:2, S. Kunz 2:0, A. Weißer 1:0, G. Otec 1:0, A. Pascal 1:0
TTC Schonach
Doppel: Fleig / Spath 1:0, Schwer / D'Angelo 0:1, Käppeler / Dorer 0:1
Einzel: M. Schwer 1:1, W. Fleig 1:1, L. Spath 0:2, G. D'Angelo 0:1, J. Käppeler 0:1, M. Dorer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (12:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").